

Wer auf die Natur setzt, kann auf uns bauen.

Technisches Merkblatt

Injektionsmörtel - M2,5

HISTOCAL®

Ergiebigkeit: 24 L Nassmörtel pro 25 kg Sack

Wasserbedarf: ca. 0,42 l/kg

Zusammensetzung

HISTOCAL® Injektionsmörtel – M2,5 besteht aus Natürlich hydraulischem Kalk NHL 5 nach EN 459-1, Puzzolan, kornabgestuften Kalkbrechsanden und Vergütungszusätzen.

Eigenschaften

- weiche, plastische Konsistenz
- kalkgebunden
- pumpfähig
- druckstabil
- ohne Zement

Anwendung

HISTOCAL® Injektionsmörtel – M2,5 eignet sich zur Riss- und Hohlraumverfüllung, besonders an historischen Gebäuden und bei der Mauerwerksanierung.

Untergrund

Der Untergrund muss sauber und frei von lose anhaftenden Teilen sein. Außreichendes Vornässen ist zwingend notwendig.

Verarbeitung

Anmischen mit Quirl 5 Minuten lang. Nach einer Reifezeit von 10 Minuten erneut aufrühren.

Zum Verfüllen oder Verpressen können geeignete Maschinen (z. B. Schnecken- oder Kolbenpumpen) eingesetzt werden.

Einstellung der gewünschten Konsistenz unter Zugabe von sauberem Wasser.

Wir empfehlen das Verfüllen über in die Wand eingebaute Rohre vorzunehmen. Beim Verpressen mit Mauerwerkspackern arbeiten.

Der Verpressdruck ist in Abhängigkeit von der Mauerwerksfestigkeit zu steuern. Um Überdruck zu vermeiden, aus Sicherheitsgründen mit Druckmanometer oder Bypass arbeiten.

Besondere Hinweise

Frischen Mörtel vor schneller Austrocknung schützen. Luft- und Oberflächentemperatur muss mindestens 5°C und maximal 25°C betragen. HISTOCAL® Injektionsmörtel – M2,5 darf nur im Originalzustand ohne Beimischungen verwendet werden.

Lieferung 25 kg Sack

Lageriing

Trocken, möglichst auf Holzrosten und vor Zugluft geschützt. Die Lagerzeit soll 6 Monate nicht überschreiten.

Technische Daten

Mörtelgruppe: M2,5 nach EN 998-2
Brandklasse: A1
Druckfestigkeit nach 28 d: > 3,6 N/mm²
erwart. Druckfestigkeit nach 56 d > 6,5 N/mm²
Festmörteldichte: 1,45 kg/dm³.
Größtkorn: < 0,7 mm
Wasseraufnahme: W0

Sicherheitshinweise

Mörtel reagiert mit Wasser stark alkalisch, deshalb: Haut und Augen schützen, bei Berührung gründlich mit Wasser spülen, bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen.

Qualitätsüberwachung

HISTOCAL® Injektionsmörtel – M2,5 wird in unserem Werkslabor im Rahmen der Eigenüberwachung fortlaufend auf die Einhaltung seiner Zusammensetzung und Eigenschaften geprüft. Damit ist eine gleichbleibende Qualität des Produktes gesichert.

Den Angaben dieses technischen Merkblattes liegen eigene Erkenntnisse unserer Entwicklungsabteilung und gesammelte Erfahrungen aus der Praxis zugrunde. Eine Verbindlichkeit für die exakte Gültigkeit der einzelnen Daten lässt sich daraus jedoch nicht ableiten, da unterschiedliche Verarbeitungsvoraussetzungen bzw. Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen. Bezüglich der Qualität unserer Produkte verweisen wir auf die Gewährleistung im Rahmen unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen. Bei weiteren Fragen zur Anwendung stehen Ihnen unsere Außendienst-Fachberater gerne zur Verfügung. Änderungen, die zur Verbesserung des Produkts führen, behalten wir uns vor. Ausgabe 19.01.2016 (Ersetzt alle früheren Ausgaben).